© EWA, swissprofessionals

Stadion Letzigrund

Herdernstrasse 47
8004 Zürich, Schweiz

ARCHITEKTUR
Bétrix & Consolascio
Frei & Ehrensperger

BAUHERRSCHAFT
Stadt Zürich

TRAGWERKSPLANUNG
WaltGalmarini AG

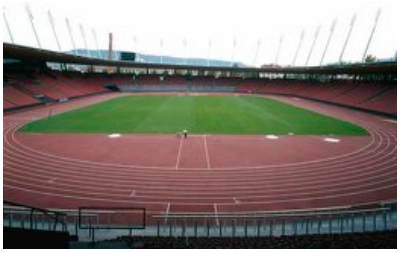
FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
newroom

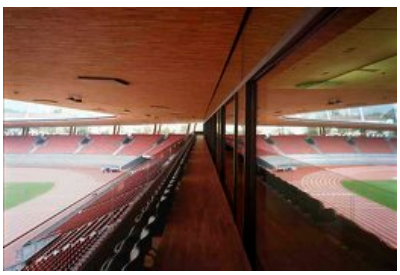
PUBLIKATIONSDATUM
1. November 2007

Auszeichnung Prix Acier 2007

Das Stadion Letzigrund ist der grösste Schweizer Stahlbau des Jahres 2007. Das Besondere der Architektur ist ein begehbarer Umgang, der von einem leicht geknickten und geneigten Stahldach auf tanzenden Stützen überdacht wird. Dieser Umgang wird zur Promenade, die sowohl den offenen Stadionraum als auch die Stadt erfahren lässt. Das ovale Dach mit einer Fläche von 22'000 m² besteht aus 32 Vollwandbindern aus geschweissten Blechen, die je von einer Druck- und einer Zugstütze getragen werden und bis zu 34 Metern auskragen. Die tanzenden Stützen aus Cortenstahl sind unten eingespannt und verjüngen sich nach oben. Die anspruchvolle Berechnung und Ausführung der komplexen Dachform erforderte von allen Beteiligten ein Höchstmass an Kreativität und Präzision, welche zudem unter starkem Kosten- und Termindruck geleistet wurden. Das Stadion zeugt von einer poetischen, als städtischer Raum erfahrbaren Sportarchitektur und von der Effizienz und Professionalität der Ausführung. (Text: Jurytext Prix Acier 2007)



© Hans Ege



© Hans Ege

© Hans Ege

DATENBLATT

Architektur: Bétrix & Consolascio (Marie-Claude Bétrix, Eraldo Consolascio), Frei & Ehrensperger (Roland Frei, Lisa Ehrensperger)
Bauherrschaft: Stadt Zürich
Tragwerksplanung: WaltGalmarini AG
Fotografie: Yves André, Hans Ege

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 2004
Ausführung: 2005 - 2007

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: ARGE Baltensperger AG, Höri und H. Wetter AG, Stetten

PUBLIKATIONEN

Detail 2008 7/8 Große Tragwerke, DETAIL, München 2008.
db deutsche bauzeitung, Balthasar-Neumann-Preis 2008, Konradin Medien GmbH, Leinfelden-Echterdingen 2008.
architektur.aktuell 06.2008 Sports, SpringerWienNewYork, Wien 2008.
anthos, Sport, Hrsg. BSLA, Ast & Fischer AG, 2008.
werk, bauen + wohnen, Peter Zumthor et cetera, Verlag Werk AG, Zürich 2008.
archithese, Swiss Performance 08, Hrsg. FSAI, niggli, Zürich 2008.
hochparterre, Zeitschrift für Architektur und Design, Hochparterre AG, Zürich 2007.
Steeldoc, Schweizer Stahlbaupreis Prix Acier 2007, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz, Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2007.
Stadion Letzigrund 2006/07, gta Verlag, Zürich 2007.
hochparterre, Zeitschrift für Architektur und Design, Hochparterre AG, Zürich 2007.
Architekturführer Zürich, Hrsg. Roderick Hönig, Hochparterre AG, Zürich 2004.

AUSZEICHNUNGEN

2007 Hochparterre „Hase in Gold“ Kategorie Architektur
In nextroom dokumentiert:
Balthasar-Neumann-Preis 2008, Anerkennung
Prix Acier 2007, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Kein Topf, kein Nest, kein Kessel, Franziska Leeb, Spectrum, Sonntag, 27. Juli 2008
Letzigrund Stadion Zürich, Rolf Mauer, deutsche bauzeitung, Sonntag, 1. Juni 2008
Stadion Letzigrund – Umwelt und Nachhaltigkeit in Bauaufgabe und Bauprozess, Martin Schmid, anthos, Donnerstag, 22. Mai 2008
Man höre und staune, Roderick Hönig, hochparterre, Mittwoch, 19. Dezember 2007
Stadion Letzigrund, Zürich, Evelyn C. Frisch, Steeldoc, Montag, 10. Dezember 2007